

Löns, Hermann: Schützenfest (1890)

1 So fängt denn morgen das Schießen an,
2 Um dreie beginnt der Trubel,
3 Die große Spektakelsymphonie,
4 Der Lärm und das Gejubel.

5 Als ruhiger Schlag ist sonst bekannt
6 Das Volk am Strand der Leine,
7 Beim Freischießen aber, da kocht ihm das Blut,
8 Und lebhafter werden die Beine.

9 Der Dritte ist morgen, da hat jeder Geld,
10 Da heißt es »Rein ins Vergnügen!«
11 Und wenn vom Elften bis Letzten wir
12 Dann alle krumm auch liegen.

13 Jedoch das Wetter, das sage ich euch,
14 Wird schlecht in jedem Falle,
15 Denn bleiben wir auch vom Regen verschont –
16 Verhageln tun wir doch alle.

(Textopus: Schützenfest. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57893>)